



100✓
Jahre

CSR-Bericht 2024

Nachhaltigkeit und soziale Verantwortung

basi Schöberl GmbH & Co. KG





Alte Herausforderungen

Für kleine und mittlere Unternehmen, die ihren Energieverbrauch und ihre Energieerzeugung in den Vordergrund ihrer Nachhaltigkeitsbemühungen stellen, fehlt es derzeit an ausgereiften technischen Lösungen, mit denen ein wirtschaftlicher Pfad zur Nullemission eingeschlagen werden kann. Die Verfügbarkeit dieser Lösungen wird darüber entscheiden, ob bis zum Jahr 2045 mit einer Nettonull gerechnet wird – oder nicht.

Im Jahr 2024 gab es hier einige Lichtblicke in der Entwicklung von neuen Speichermöglichkeiten für Wasserstoff als Energieträger sowie Steigerungen bei der Produktion von erneuerbarer Energie, die derzeit aber noch nicht ausreichend gespeichert werden können. Wir beobachten die Entwicklungen mit Spannung.

In diesem Bericht fassen wir unsere wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Aspekte des Jahre 2024 zusammen.

Viel Spaß beim Lesen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'G. Schöberl', written in a cursive style.

Georg Schöberl, Geschäftsführender Gesellschafter

basi**Gase + Technik.**

Auf einen Blick

Firmierung	basi Schöberl GmbH & Co. KG
Standort	Rastatt, Deutschland
Gründungsjahr	1923
Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen	157
Branche	Chemie, Grundstoffe

Die basi Schöberl GmbH & Co. KG ist Produzent und Lieferant von Industriegasen. Die Luftgase Stickstoff, Sauerstoff und Argon, das Schweißgas Acetylen, Wasserstoff, Helium, Propan sowie Chlor bilden das Gerüst für zahlreiche Gasmische, die in vielen unterschiedlichen Branchen und Prozessen täglich zum Einsatz kommen. Die Versorgung durch eigene Produktionsanlagen, eine eigene Lieferlogistik und einen eigenen Anlagenbau stehen dabei im Vordergrund. Durch unsere Unabhängigkeit können wir unsere Leistungen verlässlich und nachhaltig anbieten.

Wir sind zertifiziert nach:

- **ISO 9001:2015**
- **ISO 14001:2015**
- **ISO 22000:2018**
- **ADR/RID BeP-IS**



Unsere Ziele

Um uns als Unternehmen entwickeln zu können, setzen wir uns fortlaufend Ziele, die beschreiben, was wir erreichen möchten. Haben wir ein Ziel erreicht, werten wir die Ergebnisse aus und setzen ein neues.

Neben unseren wirtschaftlichen Zielen bearbeiten wir die folgenden Ziele für Qualität, Umwelt, Menschenrechte und Ethik.

Qualität

- Sicherung der Qualität unserer Produkte und Dienstleistungen
- Entwicklung unseres Qualitätsmanagementsystems
- Absicherung einer diversifizierten Lieferkette
- Optimierung der Schulungs- und Weiterbildungsplattform

Umwelt

- Fortlaufende Erhöhung des Anteils lokal erzeugter und verbrauchter Energie
- Reduzierung des Wasserverbrauchs der Produktion
- Senkung der GHG-Emissionen wo wirtschaftlich möglich
- Schaffung einer verlässlichen Kalkulationsgrundlage für die Produktion von grünem Wasserstoff

Arbeits- und Menschenrechte

- Fortlaufend Schulung und Qualifizierung aller Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen
- Vermeidung von Diskriminierung
- Bewertung unserer Lieferkette auf Einhaltung von nationaler und internationaler Gesetzgebung

Ethik

- Vermeidung von Korruption und gesetzeswidrigem Handeln
- Gewährleistung von Informationssicherheit
- Abwehr von Schäden für Unternehmen und Belegschaft durch Hacking

Umwelt

Unser Schaffen beeinflusst unsere Umwelt, weshalb wir als Unternehmen fortan danach streben, die negativen Einflüsse auf die Umwelt im Rahmen der wirtschaftlichen und technischen Möglichkeiten auf das mögliche Minimum zu reduzieren. Um dies strukturiert auszuführen, sind wir seit 1997 nach DIN EN ISO 14001 zertifiziert. Unser Augenmerk liegt dabei auf unserem Energie- und Wasserverbrauch.

Durch die Erneuerung unserer Gebäude und Dachflächen haben wir neue Flächen zur Nutzung von solarer Strahlungsenergie schaffen können. Eigenproduktion und Eigenverbrauch von Energie sind die beste Möglichkeit für uns, Emissionen zu vermeiden.

Die Nutzung von Freiflächen zur solaren Energieerzeugung ist durch langwierige Genehmigungsverfahren jedoch derzeit nicht weiter fortgeschritten als letztes Jahr.

Bei der Effizienzsteigerung des Verwaltungsgebäudes konnten wir Erfolge erzielen. Die Klimatisierung in den Sommermonaten erfolgte vollständig aus erneuerbarer Energie.

Wir beobachten die Entwicklung alternativer Antriebsarten für unsere Lieferlogistik. Derzeit sind diese wirtschaftlich noch nicht tragfähig. Wir hoffen auf eine Reduzierung der Preise und vollständige Öffnung für den Gefahrguttransport.

Kennzahlen

Stromverbrauch gesamt	667,8 MWh
– davon eigenerzeugt	35,3 MWh
Anteil eigenerzeugter Strom	5,3 %
Heizverbrauch Flüssiggas	928,5 MWh
Wasserverbrauch gesamt	31.837 m³
– davon Produktion	31.057 m³
CO ₂ -Emissionen gesamt	37.639,8 t CO₂e
– davon GHG Scope 1	201,5 t CO₂e
– davon GHG Scope 2	274,1 t CO₂e
– davon GHG Scope 3	37.164,2 t CO₂e

Arbeits- und Menschenrechte

Die Einhaltung von Arbeits- und Menschenrechten ist die Grundlage unseres zivilen Miteinanders. Hinzu kommt die regelmäßige Qualifikation für die täglichen Herausforderungen unserer Arbeit. Insbesondere bei der Handhabung mit Gefahrstoffen ist ein hoher Wissensstand unentbehrlich. Dabei können wir uns auf unsere internen Prozesse unter Verwendung einer eigenen Schulungsplattform verlassen. Mit Hilfe dieser konnten im vergangenen Geschäftsjahr über 2.000 Schulungen durchgeführt werden.

Die medizinische Versorgung unserer Belegschaft erfolgt seit vielen Jahren mit eigenem Betriebsarzt, welcher regelmäßig Vorsorgeuntersuchungen durchführt.

Der unfallbedingte Arbeitsausfall im Geschäftsjahr beschränkte sich auf insgesamt 37 Tage.

Mit unseren Lieferanten arbeiten wir auf einem hohen Niveau zusammen. Kontrollen der Lieferkette erfolgen regelmäßig.

Kennzahlen

Anzahl Mitarbeiter/innen	157
Anzahl Mitarbeiterschulungen	2.072
Schulungsaufwand je Mitarbeiter/Mitarbeiterin	9,8 Stunden
Arbeitsausfall durch Unfälle	37 Tage

Ethik

Durch klare Vorgaben und überwachte Prozesse, vermeiden wir Korruption und gesetzeswidriges Handeln in unserem Unternehmen. In der Zusammenarbeit mit Kunden und Lieferanten wehren wir Bestechung entschieden ab. Die Produktion und der Vertrieb unserer Waren erfolgt weit überwiegend im Inland, was eine Kontrolle der Vorgaben vereinfacht.

Der Schutz von Daten, Informationen und der Arbeitsfähigkeit unserer Belegschaft vor virtuellen Angriffen gewinnt weiterhin an Bedeutung. Wir errichten regelmäßig neue Schutzmechanismen, um solche Angriffe zu vermeiden und zu erschweren.

Die Kommunikation von Feedback und Missständen an und aus der Belegschaft erfolgt durch mehrere etablierte Kanäle, z. B. den kontinuierlichen Verbesserungsprozess, den Betriebsrat oder Versammlungen. Hinzugekommen ist die interne Meldestelle des Hinweisgeberschutzes.

Kennzahlen

Fälle von Korruption

0



basi Schöberl GmbH & Co. KG
Im Steingerüst 57
76437 Rasatt

Tel.: +49 7222 505 0

info@basigas.de

basigas.de